SPORT - MITTELLINGEN.

NEUER SPORTWART.

Unser bisheriger Sportwart, P. Hessmann, ist von seinem Amt zurückgetreten, um sich wissen= schaftlichen Studien widmen zu können. - Herr Hessmann hatte sich ungünstigerweise die win= terliche Hälfte des Jahres für seine Amtsperiode ausgesucht, wo Regen, Wind und Kälte dem Aussensport schwere Schranken vorlegten. Wie oft musste ein geplantes Spiel im letzten Mo= ment abgesagt werden. Jedoch nie entmutigt trommelte Hessmann bei jeder nur halbwegs günstigen Gelegenheit seine Fussballer zusam= men und setzte sich stets für ein faires, sau= beres Spiel ein. Im übrigen verstand er es, den Sport in dieser Jahreszeit auf andere Wei= se zu beleben, durch Immensport-Wettspiele verschiedener Art, vor allem im Pingpong und Billard, wobei er stets bestrebt war, Japaner, Italiener und Deutsche in gleichem Masse zu interessieren und heranzuziehen. --- Die Sportler danken Herrn Hessmann und hoffen ihn auch weiterhin am Lagersport beteiligt zu sehen. --- Werner Jahnke wurde nunmehr zum Lager-Sportwart ernannt. SPORT HEIL, Werner !

DAS WOCHENENDE ALLER BALLSPIELE musste leider wiederum verschoben werden.

FUSSBALL. Jedoch fand nach langer Spielpause am Sonna= bend wieder ein Wettspiel WACKER/BRUMMER statt Beide Mannschaften in ihrer neuen Besetzung waren der Spielstärke nach gleich. Die zwei neuen Torer zeigten sich von höchst interes= santer Seite: WACKER-Torer D. Asson schien sei= ne Füsse nicht gebrauchen zu wollen, während BRUMMER Riethmaier trotz seines Rheuma sich in ganz grosser Form zeigte. Schon in seinem ersten Spiel musste er sein Meisterstück machen; mit allen Vieren und sogar mit dem H.... hielt er unter grossem Beifall einen Elfer. Glückwansch, Gregor! Das Spiel endete 1 : 1; WACKER errang ein Tor in der ersten Halbzeit. BRUMMER glich in der zweiten aus.

MEDIZINBALL.

Kaum schaut die Sonne einmal frühlingsmässig durch die Wolken, so findet sich auch zwischen Schauern und Stürmen gleich allerlei Betrieb auf dem Sportfeld. So sah man seit einigen Tagen vor allem die lustige Medizinball-Runde, die täglich neue Anhänger gewinnt. Unser Berrichterstatter schaute heute den neuen Spielen BALL ÜBER SCHNUR und KAMPFBALL zu; letzteres war, bevor man seinen Namen kannte, von den umstehenden Zuschauern bereits RAUFBALL ge-

tsuft worden. Den Mitspielern schien es ausserordentlich zu gefallen. Die Spielregeln konnten wir bisher nicht definieren. —— Auch das FAUSTBALL-Spiel ist wieder im Gange.

- CODE CODE CODE -

9 -

Was ist heutzutage nicht schon alles codifiziert ! Der Erfinder sichert seine Erfin= dung durch eine eingetragene und von der Regierung geschützte PATENT-MARKE. Die Hersteller von Waren ihren Alleinhandel durch die an jedem Artikel angebrachte FABRIK-MARKE. Münzen und Feinmetall-Gegenstände erhalten, ausser einem bestimmten Verhältnis in der Legierung, eine MINZ- oder METALL-MARKE (gewöhnlich ein Buchstabe), mit der man Jahrgang der Minze oder des Gegenstandes sowie Platz der Herstellung fest= stellen kann. (Das Metall-Jahr geht gewöhnlich von Juni bis Juni.) - Zeugnisse und wichtige Dokumente werden mit SIEGEL-MARKEN versehen und gestempelt zu bevollmächtigter Bestätigung des Inhaltes.

Während num die eben erwähnten Codes hauptsächlich dazu dienen, vor Fälschungen und Nachahmungen zu schützen oder nach Jahren die Echtheit des betreffenden Gegenstandes zu bewurkunden, gibt es auch einen Briefmarken-Code, der, unverdächtig wie er aussehen mag, öfter als nie für geheime Zwecke gebraucht wird (weswegen wohl auch alle Marken von den an uns adressierten Briefen entfernt werden).

Der Briefmarken-Code besteht hauptsächlich in der Richtung, in der die Marke aufgeklebt wird (ob stehends, liegend usw.), und manchmal auch in dem Platz, den sie auf dem Umschlag einnimmt (ob rechts oder links, oben oder unten). Schon mit zwei Briefmarken allein kann man mindestens vierzig verschiedene Zusammenstellungen erzielen, und durch jede derselben eine von mindestens 160 codifizierten Botschaften übermitteln. (Fortsetzung folgt.)

"DIE EHEREFORM"

Komödie in 3 Akten von G.Giacosa .-

TOTAL CANADA CANADA

	A STATE OF THE STA
PIERO	
EVA	Seine Frau
LUISA	Eine Dame von Welt
MARIO	Ein junger Weltmann
FILIPPO	Ein Buchhändler
	Ein Diener

5